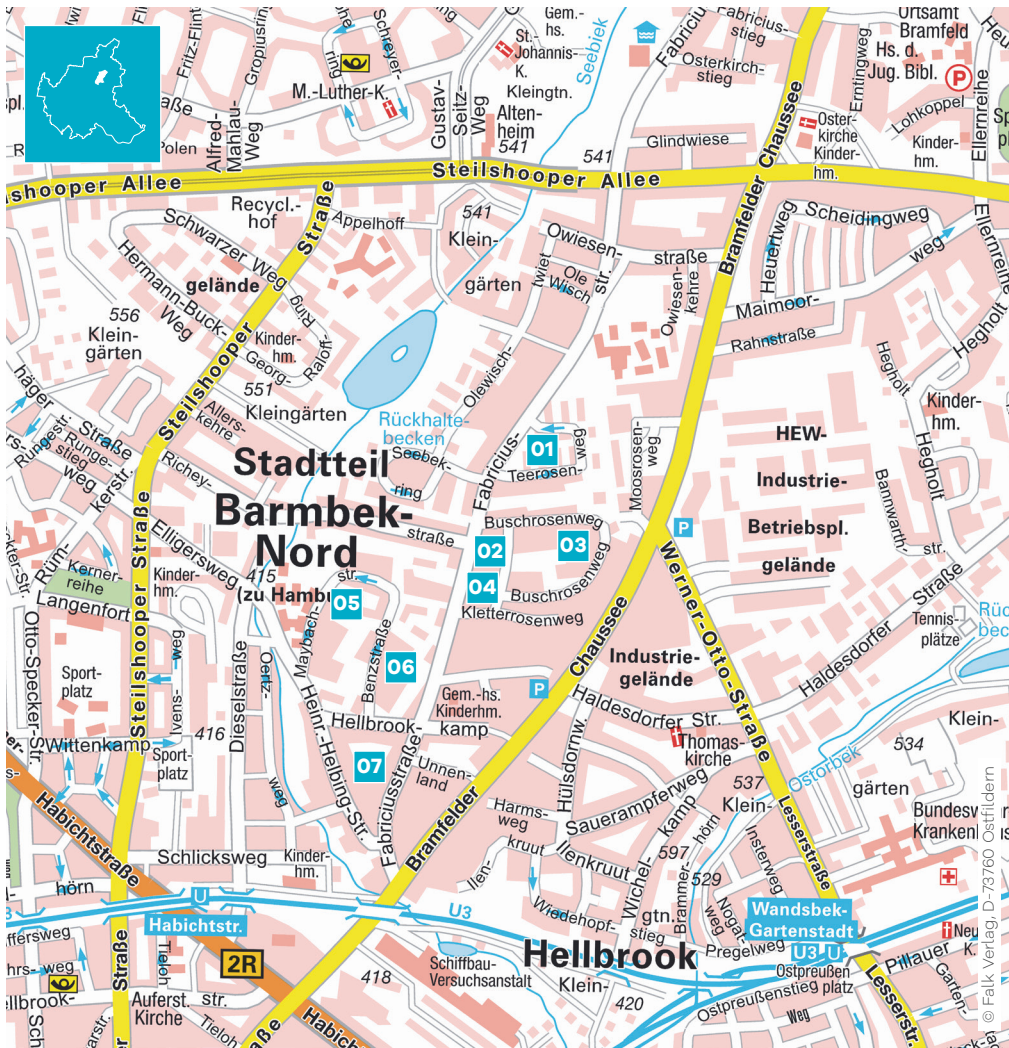


BRAMFELD-SÜD



- 01** Teerosenweg
- 02** Ringelrosenweg
- 03** Buschrosenweg
- 04** Fabriciusstraße
- 05** Maybachstraße
- 06** Benzstraße
- 07** Heinrich-Helbing-Straße

Die hier erwähnten Straßen stellen nur einen Ausschnitt aus dem gesamten Wohnungsangebot dar. Die Karten dienen lediglich der Übersicht, eine Vollständigkeit ist nicht gewährleistet.

Mit Otto Tür an Tür

Bramfeld blickt auf eine lange Geschichte zurück: Die ersten Bauern ließen sich hier vor fast 1.000 Jahren nieder. Lange Zeit war Bramfeld von Landwirtschaft und Obstbau geprägt, erst mit dem Aufblühen der Hamburger Industrie siedelten sich um die Jahrhundertwende zunehmend Arbeiter und Handwerker in Bramfeld an. Bereit seit 1960 hat Bramfeld-Süd mit dem Familienunternehmen Otto einen der Top-Arbeitgeber Deutschlands mit Sitz in der Wandsbeker Straße. Vom kleinen Schuhversand zum weltweit agierenden Versandhandel und inzwischen einem der wichtigsten Arbeitgeber der Region.

Stadtteil in Grün

Äcker und Obstwiesen sind mittlerweile Wohnungen, Geschäften und Schulen gewichen – viel Grün ist geblieben. Die Bebauung ist eine bunte Architektur-

mischung von einfachen Mehrfamilienhäusern bis hin zu herausgeputzten Jugendstilvillen, es gibt ruhige Wohnstraßen mit Einzelhaus- und niedriger Mehrfamilienhausbebauung, viele der kleinen Reihensiedlungen sind eingebettet in großzügige Grün- und Gartenanlagen. Der Bramfelder See bietet Naherholung inmitten städtischen Trubels.

Leben in Bunt

Das Brakula in der Bramfelder Chaussee ist ein altes Bauernhaus mit Atmosphäre: Ob Yoga oder Singen, Comedy, Konzert-, Theater- oder Discoabend – dieser Kulturladen hat so einiges zu bieten und ist eine echte Institution im Stadtteil. Weiter findet sich auf der Bramfelder Chaussee eine bunte Mischung aus kleinen Einzelhandelsgeschäften, Restaurants, Cafés und Vereinen. Zahlreiche Buslinien sorgen für gute Verbindungen in die Innenstadt und die benachbarten Stadtteile.